

BR 7

Große Pläne für den Badesee

Der Badesee Weißlahn soll in den nächsten Jahren um einiges attraktiver werden

Für den Badesee Weißlahn in Terfens soll es in nächster Zeit einige Verbesserungen geben. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, ein Gesamtkonzept erarbeiten zu lassen.



TERFENS

VON JULIA HITTHALER

Bürgermeister Hubert Hußl wünscht sich ein Kinderbecken und einen Steg für die Jugendlichen. „Es stimmt nicht, dass ich für die Weißlahn nichts übrig habe“, verteidigt sich Hußl gegenüber der ÖVP. Das Freizeitzentrum sei ihm ein besonderes Anliegen, die Arbeiten dringend notwendig.

„Wir sind grundsätzlich für eine Qualitätsverbesserung“, meint auch die ÖVP die aber möchte, dass der Architekt den Konzeptvorschlag völlig ohne Vorgaben erarbeiten darf.

Ein wichtiger Punkt sei eine Einigung mit der Archeninteressentschaft, so Hußl. Diese hat das Fischereirecht und darf pro Jahr 1.000 kg Fisch in den Badesee einsetzen. Hußl wünscht sich, dass der vorhandene Fischteich ausgebaut, und die Fische dann dort eingesetzt werden:



DER BADESEE WEISSLAHN – im Sommer ist er ein beliebtes Ausflugsziel.

Fotos: Hitthaler

„Für das Gesamtkonzept wäre das ganz wichtig, dadurch könnte die Wasserqualität verbessert werden“. Das Fischereirecht wird nicht infrage gestellt.

Einen Panoramaweg entlang der Bahn und die Bepflanzung des nordöstlichen Ufers könnte sich der Bürgermeister außerdem vorstellen. Die Sicherung der Ufer wäre aufgrund der starken Schwankungen des Wasserpegels notwendig. Ist das Konzept erstellt, sollen die Arbeiten auf fünf bis sieben Jahre aufgeteilt werden. Dazu braucht man aber natürlich eine naturschutz- und wasserrechtliche Bewilligung.



BGM. HUSSL: „Wichtig ist eine Einigung mit der Archeninteressentschaft.“

Noch heuer soll die Beleuchtung des Parkplatzes realisiert werden.